



Berlin-Neukölln, den 21.05.2012

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

in Kooperation mit dem Zentrum Demokratische Kultur (ZDK) setzen wir unsere Reihe „Islam in Neukölln – Dialog und Kontroverse“ fort. Diesmal zum Thema:

Mit Islam gegen Islamismus?

Die Rolle von Religionsunterricht bei der Prävention von radikalen Einstellungen bei Jugendlichen

Datum: Montag 18. Juni 2012

Zeit: 16.00 – 19.15 Uhr

Ort: Kinder- und Jugendzentrum Lessinghöhe, Mittelweg 30, 12053 Berlin

Kinder und Jugendliche sind in Öffentlichkeit und Medien vielfältigen Einflüssen ausgesetzt, die sie nicht selten überfordern. So sind auch extreme traditionalistische und islamistische Positionen für einige muslimische Jugendliche attraktiv. Diese können jedoch langfristig nicht nur das demokratische Zusammenleben gefährden, sondern auch die individuelle Zukunft der Kinder und Jugendlichen in Beruf und Gesellschaft. Deshalb unsere Fragen: Kann ein islamischer Religionsunterricht dem Einfluss radikaler Prediger oder Websites vorbeugen? Was sind die Chancen und Grenzen eines islamischen Religionsunterrichts an Schulen? Und welche Erfahrungen sind damit bisher gemacht worden?

Mit diesen Fragen wollen wir uns in unserer Veranstaltungsreihe diesmal beschäftigen und haben dazu namhafte und erfahrene Referenten eingeladen:

Lamya Kaddor ist Islamwissenschaftlerin, Lehrerin für islamische Religionskunde, Mitautorin des ersten deutschen Schulbuchs zum Islam und Vorsitzende des Liberalen Muslimischen Bundes e.V.

Ridvan Bauknecht ist Islamkundeführer in Nordrheinwestfalen (Bonn) und Mitglied der Deutschen Islamkonferenz (DIK)

Burhan Kesici ist Lehrer für islamischen Religionsunterricht in Berlin (Islamische Föderation Berlin)

Dr. Jochen Müller (ZDK/ufuq.de) ist Islamwissenschaftler und arbeitet in Schulen und Jugendeinrichtungen mit Filmen zum Islam und gegen Islamismus

Moderation: Claudia Dantschke, Leiterin der Arbeitsstelle Islamismus und Ultrationalismus am Zentrum Demokratische Kultur Berlin

Nach den Beiträgen der Referenten wird es ausführlich Gelegenheit zu Fragen und Diskussionen mit dem Publikum geben. Außerdem werden Beispiele aus der **Unterrichtspraxis und Materialien** für Schule und Jugendeinrichtungen vorgestellt.

Bitte leiten Sie diese Einladung an Ihre Mitarbeiter/innen sowie an die Mitglieder Ihrer Gemeinden und Vereine weiter. Sie sind alle herzlich eingeladen.

Mit freundlichen Grüßen



Falko Liecke
Stadtrat für Jugend und Gesundheit



Arnold Mengelkoch
Migrationsbeauftragter